



Presseinformation

Deutschland rudert für Unicef: Spendenaufakt mit 24 Stunden-Ruderweltrekordversuch

Am 22.04.2010 auf Fitnessmesse FIBO in Essen. Gothaer Versicherung begleitet Aktion und vergütet geruderte Kilometer zugunsten Unicef

Hamburg, 16.04.2010

Schwitzen für die gute Sache: Zur diesjährigen Eröffnung der Ruder-Benefizaktion „Deutschland rudert für Unicef“ unternehmen sechs Athleten einen Weltrekordversuch der besonderen Art. Aufgeteilt in drei Teams, wollen sie den bestehenden Weltrekord im 24 Stunden-Tandem-Rudern knacken. Die derzeitige Weltbestmarke liegt bei 335.300 Metern. Gerudert wird auf dem Trockenen: als offizielles Wettkampfgerät dient den Sportlern das Ruderergometer Concept2 Indoor Rower.

„Unsere Spendenaktion findet nun schon im vierten Jahr in Folge statt. Dieses Mal mit einem Weltrekordversuch starten zu können, ist natürlich ein echtes Highlight. Zudem freuen wir uns, dass die Gothaer Versicherung mit gutem Beispiel voran geht und für jeden geruderten Kilometer unserer sechs Athleten einen Euro an Unicef spendet“, sagt Dirk Schildhauer, Mitinitiator und Projektleiter von „Deutschland rudert für Unicef“.

Erneut wird Kathrin Boron die offizielle Eröffnung auf der FIBO vornehmen. Wie schon 2009 steht die Aktion auch dieses Jahr unter der Schirmherrschaft der mehrfachen Olympiasiegerin und Weltmeisterin im Rudern.

Vorstellung der Aktion und der Athleten: Donnerstag, 22.04.2010, ab 11:50 Uhr, Showbühne in Halle 6 auf der FIBO (Messegelände Essen).

Anschließend Start des Weltrekordversuchs: Donnerstag, 22.04.2010, 12:30 Uhr (bis Freitag, 23.04., 12:30 Uhr), in Halle 2 am Aktionsstand A 14.

Die Athleten:

Team 1: Stefan Verhoeven (24 Jahre) und Ulrich Westendorf (46 Jahre)

Team 2: Barbara Jonischkeit (43 Jahre) und Dr. Thorsten Jonischkeit (37 Jahre)

Team 3: Hans-Jörg Rebstein (50 Jahre) und Klaus Uwe Klobedantz (44 Jahre)

Hintergrund:

„Deutschland rudert“ ist eine gemeinsame Initiative des Deutschen Ruderverbandes, des Deutschen Sportstudio Verbandes und der Concept2 Deutschland GmbH. Ziel der Spendenaktion ist es, auf Rudergeräten möglichst viele Kilometer zu rudern. Für jeden Kilometer entrichten Teilnehmer und Sponsoren einen Spendenbetrag direkt an Unicef. Der Erlös kommt Schulen in Afrika zugute. Mitmachen kann jeder, ob Privatperson, Sportverein oder Wirtschaftsunternehmen. „Deutschland rudert für Unicef“ dauert bis November 2010 und endet mit der öffentlichen Bekanntgabe der Spenden-Gesamtsumme. Weitere Informationen im Internet: www.deutschlandrudert.de

Kontakt Anmeldung: Natali von Zmuda
T: 0049-40-419 28 39 13
natali.vonzmuda@deutschlandrudert.de

Kontakt Medien: Yorck Hentz
T: 0049-40-53 30 88 61
hentz@hentzcomm.de